

Vorlage Nr. I/272/2023
für den Magistrat

Anzahl Anlagen: 1

Aktueller Sachstand zu den Anmeldungen des Magistrats zum 0,5 Mrd. Euro Globalmittel-Topf

A Problem

Der Magistrat hat in seiner Sitzung am 25.01.2023 (Vorlage I/16/2023) die Anmeldungen zum 0,5 Mrd. Euro Globalmittel-Topf zur Bewältigung der Ukraine-Kriegsfolgen und der Energiekrise zur Kenntnis genommen und die antragstellenden Dezernate/Ämter aufgefordert, dafür Sorge zu tragen, dass die Anträge rechtzeitig den jeweils in Bremen zuständigen Ressorts zugeleitet werden.

Eine erste Berichterstattung zum Sachstand der Anmeldungen und zu etwaigen Ergänzungen hat der Magistrat am 02.08.2023 (Vorlage I/163/2023) zur Kenntnis genommen und das Dezernat I um erneute Berichterstattung im November 2023 gebeten.

B Lösung

Dieser Vorlage ist eine aktualisierte Sachstandsmitteilung der antragstellenden Dezernate und Ämter auf Basis der Antragstellung aus dem Sommer 2023 beigefügt.

Zwischenzeitlich wurden dem Land 119 Anträge vorgelegt, von denen rd. die Hälfte bewilligt wurde. Einige Anträge wurden zurückgezogen, andere wurden – in der Regel aus nachvollziehbaren Gründen – abgelehnt. Gleichwohl steht die Entscheidung in den bremischen Gremien über einige umfangreiche Anträge noch aus.

Dem Magistrat wird empfohlen, Kenntnis zu nehmen.

C Alternativen

Keine, die empfohlen werden kann.

D Auswirkungen des Beschlussvorschlags

Personalwirtschaftliche Auswirkungen sind nicht erkennbar. Anhaltspunkte für eine Genderrelevanz bestehen nicht.

Belange von ausländischen Mitbürger:innen sind insofern betroffen, als Mittel des Landes in Höhe von 0,5 Mrd. Euro zur Abmilderung der gesellschaftlichen Auswirkungen des Ukraine-Krieges zur Verfügung gestellt werden und damit auch ukrainische Flüchtlinge von den Maßnahmen profitieren. Die Umsetzung zahlreicher Maßnahmen führt zur Reduzierung von CO₂-Emissionen und trägt damit zur Erreichung der Klimaneutralitätsziele 2038 bei.

Besondere Belange von Menschen mit Behinderung oder des Sports sind nicht betroffen. Eine besondere örtliche Betroffenheit eines Stadtteils kann nicht festgestellt werden.

E Beteiligung / Abstimmung

Die aktuellen Sachstände wurden von den Ämtern 11, 20, 37, 40, 50, 51, 58, 67, 83, I/9 und

dem Wirtschaftsbetrieb Seestadt Immobilien zugeliefert.

F Öffentlichkeitsarbeit / Veröffentlichung nach dem BremIFG

Keine. / Die Vorlage ist nach dem BremIFG zu veröffentlichen.

G Beschlussvorschlag

Der Magistrat nimmt den Sachstandsbericht der für Bremerhaven zur Verfügung gestellten Mittel aus dem 0,5 Mrd. Euro Globalmittel-Topf zur Bewältigung der Folgen des Ukraine-Kriegs und der Energiekrise mit Stand November 2023 zur Kenntnis.

Der Magistrat bittet um Mitteilung, aus welchen Gründen diverse Anträge nicht gestellt worden sind und welche Erkenntnis dahintersteht.

Melf Grantz
Oberbürgermeister

Anlage 1: Aktueller Sachstand der angemeldeten Bedarfe zum 0,5 Mrd. Globalmittel-Topf